

# Franckesche Stiftungen zu Halle

## Des Königlichen Propheten Davids Geistreiche Psalmen

Lobwasser, Ambrosius

Braunschweig, 1724

VD18 13158287

[Nach verrichteter Communion.]

---

### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:oby:ha33-1-215991

Der 130 Ps. Zu dir von Herzensgrunde, Ruf ich 2c.  
Der 30 Ps. Ich wil dich preisen, HErr Gott, 2c.

**Dancksagung nach verrichteter Communion.**

Ihr Geliebten in dem HErrn, dieweil ihund der  
HErr an seinem Tisck unsere Seelen gespeiset  
hat, so lasset uns sämtlich mit Dancksagung  
seinen Namen preisen.

Kniet dervwegen nieder, und spreche ein jeder in sei-  
nem Herzen also:

**A**llmächtiger, barmherziger GOTT und Vater,  
wir dancken dir von ganzem Herzen, daß du  
aus grundloser Barmherzigkeit uns deinen einge-  
borenen Sohn zum Mittler und Opffer für unsere  
Sünde, und zur Speise und Trancck des ewigen Le-  
bens geschendet hast: Und gibst uns wahren Glau-  
ben, dadurch wir solcher deiner Wohlthaten theil-  
haftig werden: Hast uns auch, zu Stärckung des-  
selben, deinen lieben Sohn IESum Christum sein  
heiliges Abendmahl einsetzen lassen. Wir bitten  
dich, getreuer GOTT und Vater, du wollest durch  
Wirkung deines Geistes, uns diese Gedächtnis  
unfers HErrn IESu Christi, und Verkündigung  
seines Todes, zu täglichem Zunehmen in wahren  
Glauben, und der seligen Gemeinschaft IESU  
Christi gedeyen lassen. Durch denselbigen deinen  
lieben Sohn IESum Christum, Amen.

Empfahet den Segen des HErrn: Und lobet hierauf  
GOTT, mit eurem Christlichen Gesange

Der HERR segne euch, und behüte euch!

Der HERR erleuchte sein Angesicht über euch,  
und sey euch gnadig!

Der HERR erhebe sein Angesicht auf euch, und  
gebe euch seinen Frieden. Amen.

Zum Beschluß wird gesagt:

GOTT sey gelobet und gebenedeyet, Der uns 2c.

Die

Die Summa der Lehre vom heiligen Abendmahl,  
und dem Sacramentlichen und geistlichen Essen  
und Niesung des Leibes und Blutes Jesu  
Christi, bestehet in folgenden  
Stücken:

Im heiligen Abendmahl wird uns zweyerley  
Speise fürgetragen.

Eine leibliche oder irdische, und eine geistliche  
oder himmlische.

Die leibliche ist Brodt und Wein:

Die geistliche ist, der gecreuzigte Leib und das  
vergossene Blut Christi.

Die leibliche reicher uns Christi Diener mit der  
Hand:

Die geistliche aber wird uns zugleich bey dem  
sichtbaren Element in dem Worte der Verheissung  
überliefert.

Die leibliche empfangen wir mit der Hand und  
dem Munde.

Die geistliche nehmen wir mit gläubigen Her-  
zen an.

Die leibliche Speise essen wir zum Gedächtniß  
des HERRN Christi und seines Todes:

Die geistliche geniessen wir zur Vergebung der  
Sünden und zum ewigen Leben.

Etliche nützliche Erinnerungen.

1. Andacht haben bey'm Gebät,  
Gedult bey'm Creuz,  
Das Gebät bey den Worten,  
Ein gut Gewissen bey den Händeln,  
Das bestehet für GOTT und Menschen.
2. GOTT giebt's,  
Christus erwirbt's,  
Der Heilige Geist wirckt's und regiert's,  
Das Wort verkündiget's,

h

Der

- Der Glaube ergreiffes,  
 Die Sacrament versiegelns,  
 Die Wercke bezeugens,  
 Das Creuz prüfets,  
 Das Jüngste Gericht eröffnets.
3. Den Himmel muß man erstlich zu Fusse gehen,  
 und auf Erden anfangen, und ihm die Feder zu-  
 vor wachsen lassen, ehe man hinauf fliehet. Ha-  
 ben wir doch an dem HErrn Christo eine gute  
 Leiter oder Stiegen, Joh. 1. v. 51. Warum wol-  
 len wir denn fliehen und nicht steigen?
4. Oblitus mundi, memento coeli.  
 Oblitus tui, memento DEI.  
 Vergiß der Welt, gedencke des Himmels:  
 Vergiß deiner, gedencke Gottes.
5. Ein jeder Christ sol froh und fromm seyn.  
 Froh in Christo, daß er sich tröste seines Ver-  
 dienstes.  
 Fromm im Leben, daß er wandele in Gottes Be-  
 boten.  
 Froh im Gewissen, Fromm im Herzen.
6. Sechs Christliche Tugenden.  
 Tieffe Demuth: Ernstes Gebät: Viele Gedult:  
 Grosse Fürsichtigkeit: Mit allen Menschen  
 freundlich, oder friedlich: Allein Gott vertrau-  
 lich.
7. O Mensch, bedencke 1. Was du fliehen solt:  
 Das sind alle Sünden. 2. Was du thun solt:  
 Das sind alle Gebote Gottes. 3. Was du fürch-  
 ten solt: Das ist das Creuz, der Tod und die ewi-  
 ge Verdammniß. 4. Was du begehren und hof-  
 fen solt: Das sind die geistliche Güter in diesem,  
 und die ewigen, in dem zukünftigen Leben.
8. Lasset uns forschen was offenbahret ist: Lernen,  
 was nöhtig ist: Thun, was befohlen ist: Und  
 uns erfreuen über die Gnade, die uns hier gege-  
 ben